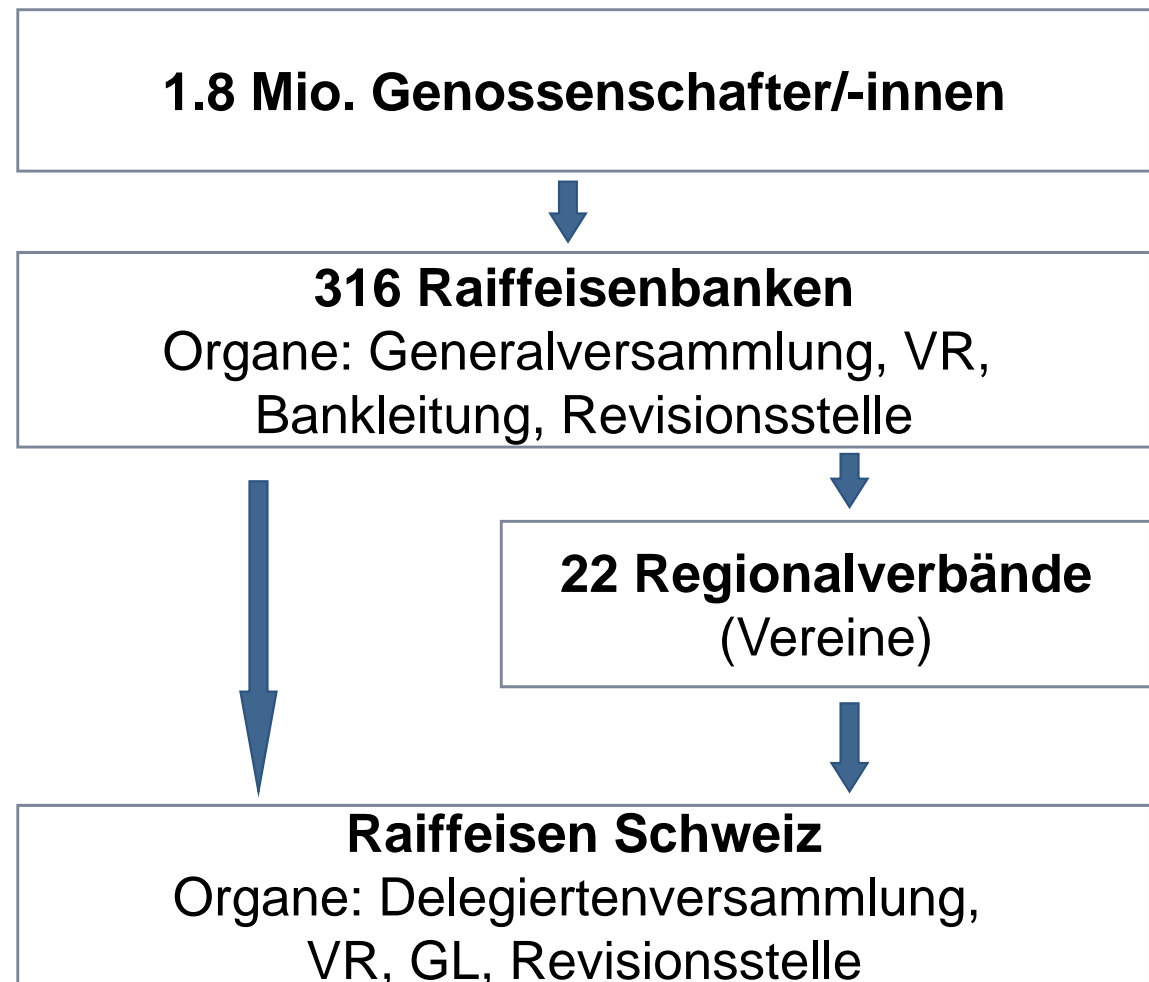


**CUREM*horizonte*, 10. September 2013**  
**Universität Zürich**

# **Gehört die Zukunft den Genossenschaften?**

Gabriele Burn, Mitglied der Geschäftsleitung  
Raiffeisen Schweiz

# One Man, one Vote – und ein Netzwerk gleichberechtigter Banken



# Teilhabe, Teilnahme und Verfügungsgewalt



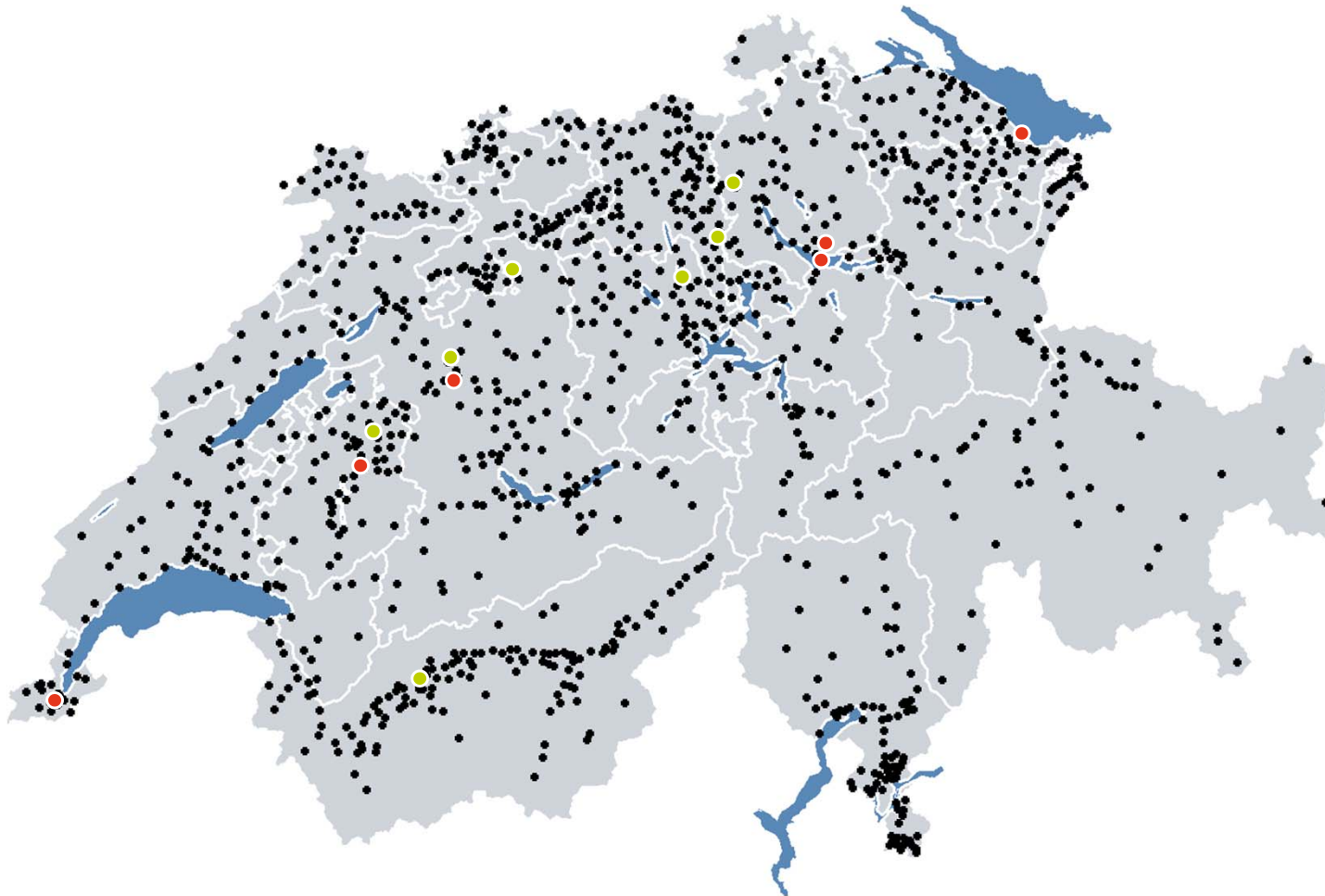
Bild: Mike Nagler

# Hilfe zur Selbsthilfe: Geld für die Bauern



Die ersten  
Raiffeisenkassen  
waren  
Stubenbanken

# Kundennähe: Raiffeisen investiert in ein dichtes Geschäftsstellennetz

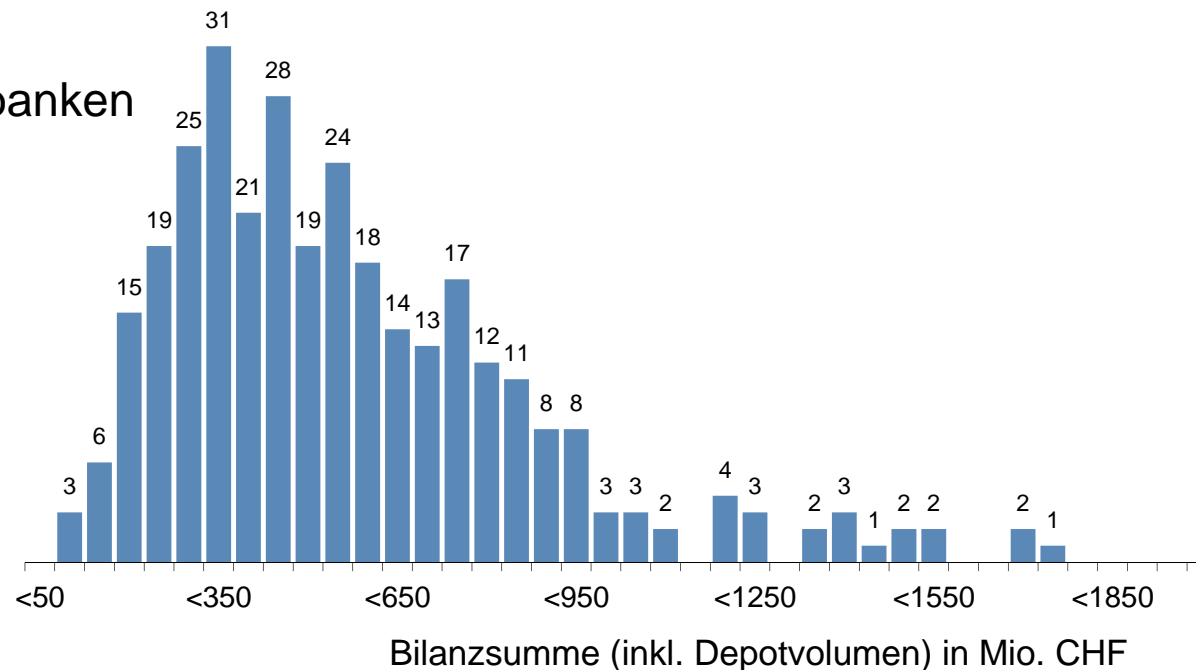


- Bestehende Bankstellen
- Neue Standorte 2012
- Geplante neue Standorte 2013

# Hohe Diversität - die Banken sind sehr unterschiedlich

- Diese Unterschiede haben ihre Berechtigung, weil die Märkte unterschiedlich sind
- Und: hohe Diversifikation im Kreditportfolio - wenig Hotspots - rekordtiefe Rückstellungen

Anzahl  
Raiffeisenbanken



# Herausforderungen des Raiffeisennetzwerkes

- Regionale Begrenztheit bedeutet auch Anteil an regionalen Strukturschwächen
- Grenzen von Mengenstrategien
- Effizienz vs. strukturpolitische Verpflichtung
- Kommunikation ist zentral, Genossenschaften wachsen langsam



# Fazit: Genossenschaften sind zukunftsfähig, weil sie nachhaltig sind

